

Termin

7. Dezember 2016

Teilnehmerbeitrag

260 € pro Person (zzgl. MwSt.) inkl. Tagungsmappe, Pausengetränke und Mittagessen. Bei Anmeldung über unsere Homepage, www.de.hach.com/kalender, erhalten Sie einen Frühbucherrabatt von 10% bis zum 30.11.2016, bei allen anderen Anmeldungen gilt der Rabatt bis zum 02.11.2016.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schnellstmöglich an:

- per Fax mit nebenstehendem Vordruck
- per E-Mail an barbara.daute@hach.com
- über unsere Homepage
www.de.hach.com/kalender

Tagungsort

Steigenberger Hotel Remarque
Natruper-Tor-Wall 1
49076 Osnabrück

Hotelempfehlung

Übernachtungen können Sie bei Bedarf unter dem Stichwort „2. Osnabrücker Abwasser-Symposium“ direkt im Hotel buchen.
Tel.: 0541/6096-661, Fax: 0541/6096-662

Leitung/Koordination

HACH LANGE GmbH
Klaus D. Schmidt, Barbara Daute



Fax-Anmeldung

Zur Anmeldung einfach diese Seite ausfüllen und an uns zurück faxen (Fax +49 211 5288 175).

Bitte kreuzen Sie an:

- Hiermit melde ich mich verbindlich zum 2. Osnabrücker Abwasser-Symposium an. Die Berechnung erfolgt **nach** der Veranstaltung.
- Leider kann ich nicht teilnehmen, bestelle aber die Tagungsmappe.
30 € zzgl. MwSt. und 3 € Versand/Verpackung

Absender

Name _____

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Ort/Datum _____

Unterschrift _____



HACH LANGE GmbH
Willstaetterstr. 11
D-40549 Duesseldorf
Tel. +49 211 5288 384
Fax +49 211 5288 175
barbara.daute@hach.com
www.de.hach.com

2. OSNABRÜCKER ABWASSER- SYMPOSIUM

7. Dezember 2016



... für eine
saubere Zukunft

„Zukunft der Klärschlammentsorgung in Norddeutschland“

Inhalte

Klärschlamm enthält wertvolle Nährstoffe und wird daher in der Landwirtschaft als Dünger eingesetzt. Andererseits enthält Klärschlamm umwelt- und gesundheitsgefährdende Schadstoffe, wie z.B. Pharmaka, Schwermetalle und Chemikalien.

Laut aktuellem Koalitionsvertrag soll daher die Klärschlammdüngung eingestellt und der Phosphor zurückgewonnen werden.

Um unsere Gewässer weiter zu entlasten, damit der geforderte „Gute Zustand“ erreicht wird, steht seit Jahren eine Novellierung der Düngemittelverordnung an. Vor diesem Hintergrund fragen sich die Betreiber von Kläranlagen, welche Auswirkungen diese Veränderungen für sie zur Folge haben.

Das in enger Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Scheer, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen, entwickelte Programm soll den aktuellen Stand der rechtlichen Novellierungen vermitteln und mehr zukunftsichere betriebliche Planungen bei den Kläranlagenbetreibern ermöglichen.

Zielgruppe

Betriebsleiter von Kläranlagen und Anwender aus den Bereichen Laboranalytik und Prozess-Messtechnik, Verfahrenstechniker, Nachbarschaftslehrer, Behörden, Ingenieurbüros, Ausrüster von Kläranlagen, Universitäten, Institute für Siedlungswasserwirtschaft.

Programm am 7. Dezember 2016

- 09:30 Uhr Eröffnung der Veranstaltung und thematische Einführung**
K. D. Schmidt, HACH LANGE GmbH, Düsseldorf
Prof. Dr.-Ing. Holger Scheer, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen
- 09:45 Uhr Neuordnung der Klärschlammverwertung: Phosphor-Rückgewinnung und weitere Anforderungen**
Prof. Dr.-Ing. N. Dichtl, Technische Universität Braunschweig
- 10:30 Uhr Nährstoffbelastung der Gewässer mindern – ohne die Weiterentwicklung von Düngerecht und Abwasserreinigung sind die Ziele der WRRL nicht zu erreichen**
M. Bender, Bundeskontaktstelle Grüne Liga e.V. Berlin
- 11:00 Uhr Diskussion und Kaffeepause**
- 11:45 Uhr Das Norddeutsche Netzwerk Klärschlamm – Aktuelles hierzu aus Niedersachsen und Schleswig-Holstein**
Dipl.-Ing. R. Hilmer, DWA Landesverband Nord, Hildesheim
- 12:15 Uhr Aktueller Stand und zukünftige Herausforderungen bei der Planung von Klärschlammbehandlungsanlagen**
Prof. Dr.-Ing. H. Scheer, Dr.-Ing. I. Urban, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen

- 12:45 Uhr Mittagspause**
- 13:45 Uhr Optimierung des Schlammweges durch Prozess-Messtechnik und Algorithmen**
Dipl.-Ing. S. Wassmer, HACH LANGE GmbH, Düsseldorf
- 14:15 Uhr Perspektive der Klärschlammverwertung in Norddeutschland aus Sicht des OOWV**
Dipl.-Ing. A. Körner, Bereichsleiter Asset Management, Planung und Bau, Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband, Oldenburg
- 14:45 Uhr Diskussion und Kaffeepause**
- 15:30 Uhr Erfahrung mit weitergehenden Verfahren zur Klärschlammbehandlung und der P-Rückgewinnung auf der Kläranlage Lingen**
Dipl.-Ing. H. Hür, Kläranlage - Stadtentwässerung, Lingen
- 16:00 Uhr Über den Tellerrand geschaut: Stoffströme und Aufbereitungsverfahren von Gülle und Gärresten**
Prof. Dr. S. Rosenberger, Hochschule Osnabrück
- 16:30 Uhr Diskussion und Schlusswort**
K. D. Schmidt, Prof. Dr.-Ing. Holger Scheer
- 16:40 Uhr Ende der Veranstaltung**

Änderungen vorbehalten



www.de.hach.com